



**Ich verbinde Zeichnen
und Technik.**

Steckbrief **Alicia Künzi**

Gebäudetechnikplanerin Sanitär EFZ
3. Lehrjahr
Firma Bill und Künzi AG, Liebefeld

Aufgezeichnet und Fotos von: Diana Streit, Ostermundigen

Erzähl uns von deiner Lehre:

Ich bin als Gebäudetechnikplanerin Sanitär tätig. Meine Aufgabe ist es, alles rund ums Wasser im Gebäude zu planen – vom Eintritt ins Haus bis zum Abfluss wieder nach draussen. Dabei achte ich darauf, dass alles nach den geltenden Richtlinien und Vorschriften korrekt geplant ist.

Das gefällt mir besonders gut:

Mir gefällt besonders, dass ich sowohl drinnen als auch draussen arbeiten kann. Einerseits arbeite ich viel am Computer und plane sowie zeichne Projekte, andererseits habe ich die Möglichkeit, diese später auf der Baustelle anzuschauen. Es ist extrem cool zu sehen, wie das, was ich auf Papier erschaffen habe, in der Realität umgesetzt wird – und es sogar anfassen zu können. Besonders schön ist auch, die Freude der Kundinnen und Kunden zu erleben, zum Beispiel wenn sie ihr neues Badezimmer sehen.

Mein berufliches Ziel ist:

Mein erstes Ziel ist es, die Lehre mit dem EFZ erfolgreich abzuschliessen. Danach kann ich mir gut vorstellen, noch eine Weiterbildung zu machen wie zum Beispiel das eidgenössische Diplom als Sanitärplanerin (Meisterprüfung). Dabei interessieren mich sowohl fachliche Vertiefungen als auch Themen wie Unternehmensführung. Der Fokus liegt aber klar zuerst auf einem erfolgreichen EFZ-Abschluss.

Spots on you!

Möchtest du dich hier einmal vorstellen und über deine Erfahrungen in deiner Lehre erzählen? Dann schick uns ein Mail an info@suissetecbern.ch und wir melden uns bei dir!



Ein Grossteil der Arbeit findet am PC statt.

« Die Freude der Kunden zu erleben ist toll. »

Bei der Arbeit bringt mich zum lachen:

Ganz klar meine Arbeitskollegen. Wir haben ein sehr gutes Arbeitsklima im Büro, und es macht einfach Spass, täglich mit so tollen Menschen zusammenzuarbeiten.

Mein schönstes berufliches Erlebnis:

Ein besonders schönes Erlebnis war gleich zu Beginn meiner Lehre, als ich ein eigenes Projekt starten durfte. Während des Praktikums konnte ich dann miterleben, wie es gebaut wurde – und sogar selbst mit anpacken. Das, was ich zuvor gezeichnet hatte, mit den eigenen Händen umzusetzen, war ein unglaublich tolles Gefühl.

Meine Hobbies:

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne im Garten – besonders im Frühling, wenn ich pflanze und beobachten kann, was daraus entsteht. Ausserdem verbringe ich gerne Zeit mit Freunden und bin viel unterwegs. Reisen gehört ebenfalls dazu – ich liebe es, neue Länder und Kulturen zu entdecken.

Deshalb schlägt mein Herz für den Beruf:

Weil er unglaublich abwechslungsreich ist. Ich kann meine Leidenschaft fürs Zeichnen mit Technik verbinden – und am Ende des Tages sehe ich draussen, was aus meiner Arbeit entstanden ist.